



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Annette Karl SPD**
vom 08.04.2019

Kompetenznetzwerk „Künstliche Maschinelle Intelligenz“ – Maßnahmenpaket für die außeruniversitäre Forschung

Im Kabinettsbericht der Staatsregierung vom 02.04.2019 ist ein Maßnahmenpaket für die außeruniversitäre Forschung benannt, welches im Zuge des Kompetenznetzwerks „Künstliche Maschinelle Intelligenz“ nun an den Start gehen soll.

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Wann wird mit dem Ausbau des Fraunhofer-Instituts für Angewandte und Integrierte Sicherheit (AISEC) in Garching zum Thema Kognitive Sicherheit begonnen, von dem im Kabinettsbericht vom 26.06.2018 zu lesen war?
b) Wie groß soll dieser Ausbau werden?
c) Wie viele finanzielle Mittel stehen hierfür zur Verfügung?
2. a) Wann wird mit dem Ausbau der Fraunhofer-Forschung zum Themenbereich Wirtschaftsinformatik in Augsburg begonnen, der im Kabinettsbericht vom 26.06.2018 erwähnt wurde?
b) Wie viele finanzielle Mittel stehen hierfür zur Verfügung?
3. a) Wann wird mit dem Ausbau in Bayreuth zum Thema „Blockchain“ begonnen, der im Kabinettsbericht der Staatsregierung vom 26.06.2018 erwähnt wurde?
b) Wie viele finanzielle Mittel stehen hierfür zur Verfügung?

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
vom 06.05.2019

Das Kompetenznetzwerk „Künstliche Maschinelle Intelligenz“ stellt ein umfangreiches Maßnahmenpaket zur Stärkung der künstlichen Intelligenz sowohl im Bereich der universitären als auch im Bereich der außeruniversitären Forschung dar. Es handelt sich um ein Projekt für die gesamte Legislaturperiode mit einer ganzen Reihe von großen aufeinander aufbauenden und einander bedingenden Projektschritten. Vorbehaltlich der Zustimmung des Landtags zum Regierungsentwurf des Haushaltsgesetzes werden mit dem Doppelhaushalt 2019/2020 im Einzelplan 07 notwendige Haushaltsmittel in Höhe von 52,5 Mio. Euro in einer ersten Stufe für den Ausbau der außeruniversitären KI-Forschung bereitgestellt. Damit ist ein qualifizierter Start des Projekts sichergestellt. Die Mittel für weitere Ausbaumaßnahmen, so auch die in der schriftlichen Anfrage angesprochenen Maßnahmen beim Fraunhofer AISEC in Garching sowie beim Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik (FIT) in Augsburg und Bayreuth, sollen in die Aufstellung zukünftiger Haushalte eingebracht werden. Dieses schrittweise Vorgehen ist zweckmäßig, um einerseits eine rasche, andererseits solide Umsetzung der Projekte zu erreichen.

1. a) Wann wird mit dem Ausbau des Fraunhofer-Instituts für Angewandte und Integrierte Sicherheit (AISEC) in Garching zum Thema Kognitive Sicherheit begonnen, von dem im Kabinettsbericht vom 26.06.2018 zu lesen war?
2. a) Wann wird mit dem Ausbau der Fraunhofer-Forschung zum Themenbereich Wirtschaftsinformatik in Augsburg begonnen, der im Kabinettsbericht vom 26.06.2018 erwähnt wurde?
3. a) Wann wird mit dem Ausbau in Bayreuth zum Thema „Blockchain“ begonnen, der im Kabinettsbericht der Staatsregierung vom 26.06.2018 erwähnt wurde?

Mit dem Antrags- und Bewilligungsverfahren zu den genannten Projekten wird begonnen, sobald durch den Landtag die notwendigen Finanzmittel per Haushaltsgesetz im Rahmen zukünftiger Haushaltsaufstellungsverfahren zur Verfügung gestellt wurden.

1. b) **Wie groß soll dieser Ausbau werden?**
 - c) **Wie viele finanzielle Mittel stehen hierfür zur Verfügung?**
2. b) **Wie viele finanzielle Mittel stehen hierfür zur Verfügung?**
3. b) **Wie viele finanzielle Mittel stehen hierfür zur Verfügung?**

Die Größe der jeweiligen Maßnahmen und die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel hängt davon ab, wie viele Mittel durch den Landtag im Rahmen zukünftiger Haushaltsaufstellungen für die jeweiligen Maßnahmen beschlossen werden.